



Die erfolgreichen Schützen Mario Nowak mit Major Bada, Willi Gruber und Thomas Weise (von links).

## Reservisten holten Sieg

### Beim Militärschießen der NATO in Tschechien

**Furth im Wald.** (wg) Einen weiteren Höhepunkt in ihren internationalen Beziehungen zu befreundeten militärischen Organisationen im Ausland erfuhr die Reservistenkameradschaft Furth im Wald am vergangenen Samstag mit einer Einladung zum 1. Internationalen Militärschießen der Reservisten der Tschechischen Armee und der NATO mit der Bezeichnung „Rezerva 2012“. Als Veranstalter dieses erstmaligen Schießwettbewerbes fungierte die Bezirksmilitärkommandantur der Hauptstadt Prag mit ihrem Kommandeur Oberst im Generalstab Petr Gajdos und der Tschechische Reservistenverband mit ihrem Vorsitzenden Major Jan Bada.

Gemeinsam mit den Kameraden der Reservistenkameradschaft Bad Kötzing trafen die Further zeitig am Schießplatz Velci auf dem Militärübungs Gelände Jince ein. Dieser Schießwettkampf wurde mit den Waffen der tschechischen Armee ausgetragen. Mittlerweile haben die Further und Kötztlinger Reservisten das tschechische Sturmgewehr Samopal vz. 58 und die Armeepistole Makarov vz. 82 öfters in der Hand als das Gewehr G 36 oder die Pistole P 8 der deutschen Bundeswehr. Dies

zeigte sich dann auch am Ende des Wettkampfes.

Die Mannschaft Willi Gruber, Mario Nowak und Thomas Weise belegte mit 270,28 Punkten sensationell den ersten Platz. Auf den weiteren elf Plätzen folgten ihnen tschechische Mannschaften, die natürlich mit ihren Waffen bestens vertraut sind. Einen ebenfalls sehr guten 13. Platz erreichte die Mannschaft der Reservistenkameradschaft Bad Kötzing mit Andreas Leitermann, Peter Serbousek und Markus Göbel. Willi Gruber als bester ausländischer Schütze und drittbester in der Gesamtwertung erhielt aus den Händen von Major Jan Bada als besonderen Preis einen prächtigen Bildband über Prag noch auf dem Schießplatz überreicht.

Die Siegerehrung fand am Abend in Prag statt. An jedes Mitglied der Siegermannschaft wurde ein Pokal und eine Medaille überreicht. Ein Kameradschaftsabend beendete diesen für die Further Reservisten so erfolgreichen Tag. Major Jan Bada lud die Further und Kötztlinger Reservisten für Sonntag zu einem Besuch in das Militärmuseum in Prag-Zizkov ein, was von ihnen auch gerne angenommen wurde.



Jan Bada, Mario Nowak, Thomas Weise, Peter Serbousek, Willi Gruber, Markus Göbel und Andreas Leitermann vor einem russischen Panzer des Militärmuseums in Prag-Zizkov.